

Handlungen, welche noch festbezogene Exemplare vorrätig haben, mögen sich übrigens durch diese Anzeige nicht schrecken lassen, indem, wenn eine neue Auflage, früher als wir glauben, nöthig werden sollte, es jedenfalls in Berücksichtigung des Interesses dieser Handlungen „eine ganz unveränderte“ sein wird.

Landshut, d. 3. Juli 1838.

Joh. Palm'sche Verlagsbuchhdlg.

Vermischte Anzeigen.

[3575.] Elbing, 1. Juli 1838.

Nach freundschaftlicher Uebereinkunft übernimmt am heutigen Tage Fr. L. Levin die bisher gemeinschaftlich geführte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Activis und Passivis, und wird solche unter eigenem Namen für alleinige Rechnung ungestört fortsetzen.

Neumann-Hartmann übernimmt die Buchdruckerei wie den vor 1838 gedruckten Verlag, und wird über seine projectirten Unternehmungen nächstens berichten.

Wir ersuchen demnach, in Ihren Büchern statt Neumann-Hartmann & Levin „Fr. L. Levin“ zu notiren.

Für das uns so reichlich zu Theil gewordene Vertrauen unsern wärmsten Dank darbringend, bitten wir, uns solches auch ferner, getrennt, zu erhalten, und empfehlen uns hochachtungsvoll und ergebenst

Neumann-Hartmann & Levin.

[3576.] Aufforderung.

In neuester Zeit sind wieder mehrere Fälle vorgekommen, daß Handlungen gekauft worden sind, ohne die Passiva zu übernehmen; — die Verkäufer begnügen sich, zu versprechen, daß sie den schulbigen Saldo bald bezahlen wollen. Solchen Käufern eröffne ich kein Conto, und es ist zu wünschen, daß alle Handlungen so verfahren mögen.

Gotha, Juli 1838.

Friedrich Perthes von Hamburg.

[3577.] Ich sehe mich veranlasst, bekannt zu machen, dass ich unter den üblichen Bedingungen Commissionsgeschäfte besorge.

Siegm. Schmerber Frankfurt a. M.

[3578.] Da einige Herren Collegen uns Ihre wissenschaftlichen Novitäten in zu geringer Anzahl einsenden, so machen wir hiermit wiederholt bekannt, dass wir stets mit Nutzen gebrauchen können:

- 8 Medicin und Chirurgie.
- 6 Orientalische Schriften (in der Ursprache).
- 8 Almanache.
- 8 Chemie, Pharmacie.
- 8 Philologie.

8 Theologie (evangelische).

4 Rechtswissenschaft.

2 Schöne Wissenschaften, Gedichte.

2 Erd- und Reisebeschreibung.

1 Veterinärkunde.

1000 Ankündigungen mit Firma.

4 Placate.

Bonn u. Leyden, im Juli 1838.

König u. van Borcharen.

[3579.] Von sämmtlichen für das Jahr 1839 erscheinenden Taschenbüchern erbitte ich mir 2 Exemplare zur Post durch Herrn Hofmeister in Leipzig.

Berlin d. 14. Juli 1838.

Gustav Cranz.

[3580.] In einer bedeutenden Universitäts-Stadt der schönsten und reichsten Gegenden Deutschlands ist eine seit mehr als funfzig Jahren im besten Flore bestehende Sortimentsbuchhandlung um den billigen und fixen Preis von 20,000 fl. rhein. zu verkaufen. Dieselbe trägt nach dem jetzigen Bestande einen jährlichen reinen Gewinn von circa 5000 fl., und kann durch einen thätigen und mit dem nöthigen Fonds versehenen Mann noch wenigstens um die Hälfte gesteigert werden. Ein Theil des Kaufschillings kann gegen 4% Verzinsung stehen bleiben.

Zahlungsfähige Liebhaber erfahren das Nähere auf frankirte Briefe von der Redaction dieses Blattes.

[3581.] Verkauf einer Sortiments-Buchhandlung.

Der Besitzer einer Verlags- und Sortiments-Buchhandlung im Königreich Sachsen ist gesonnen, letztern Zweig seines Geschäftes an einen soliden Käufer abzutreten, um sich ersterem um so thätiger widmen zu können. Das Sortimentsgeschäft erfreut sich einer so schönen Blüthe, daß dessen Besitzer keinesfalls sich zum Verkauf entschließen würde, entschied sich seine Neigung nicht besonders für den Betrieb des Verlagsgeschäfts. Einen thätigen, nicht eben mit großen Geldmitteln begabten jungen Mann dürfte es in kurzer Zeit gelingen, besonders, da noch gewisse andere Umstände dieses Etablissement begünstigen, dasselbe in solchen Flor zu bringen, daß ihm dadurch ein mehr als hinreichendes Auskommen gesichert würde.

Je schwieriger es in gegenwärtiger Zeit ist, neue Etablissements zu gründen, um so mehr verdienen Offerten, wie die gegenwärtige, die vorzüglichste Berücksichtigung.

Ernstlich gesonnene Käufer belieben unter der Chiffre G—Z. Nr. 3 directe schriftliche Unterhandlung mit dem Verkäufer anzuknüpfen, und Hrn. Frohberger zur Beförderung zu geben.